



GEFAHRENMUSTER (GM): [gm.1 - bodennahe schwachschicht vom frühwinter](#); [gm.7 - schneearme bereiche in schneereicher umgebung](#)

Überwiegend mäßige Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist derzeit überwiegend als mäßig einzustufen.

Die Hauptgefahr geht dabei von frischen und älteren Triebsschneeansammlungen aus. Wo diese auf dem eher schwachen Altschneefundament liegen, können Lawinen immer noch relativ leicht ausgelöst werden. Das betrifft vor allem die schneereicheren Regionen, also Osttirol sowie die Gebiete entlang des Alpenhauptkammes.

Gefahrenstellen liegen oberhalb 2000m in sehr steilen Hängen aller Expositionen sowie in Triebsschneehängen und Kammlagen, die von West über Nord bis Ost gerichtet sind. Auch die Übergänge von viel zu wenig Schnee sollten vorsichtig beurteilt werden.

Vereinzelt sind auch Selbstauslösungen oberflächlicher Lockerschneerutsche und von Gleitschneelawinen möglich. Diese Gefahr besteht besonders in steilen, sonnseitigen Hängen unterhalb etwa 2400m.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneehöhen in Tirol liegen derzeit mit Ausnahme von Osttirol und den Regionen entlang des Alpenhauptkammes unter dem langjährigen Mittelwert.

Die Schneedecke ist in tiefen und mittleren Lagen als Folge der anhaltend milden Witterung gut gesetzt und stabil. Hochalpin ist die Altschneedecke weitgehend aufbauend umgewandelt und locker. Große zusammenhängende Schwachschichten fehlen aber zumeist.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: In der Nacht hat eine schwache Störung den Alpennordrand mit leichtem Niederschlag gestreift. Sie zieht rasch ab, Zwischenhocheinfluß setzt sich durch. Die angefeuchtete Grundsicht begünstigt die Nebelbildung.

Bergwetter heute: Nebel und Hochnebel reichen auf 800-1200m hinauf, im Osten teils über 1700m. Auf den Bergen setzt sich günstiges Wintersportwetter mit Sonnenschein und guten Sichten durch. Im westlichen und zentralen Nordtirol sie in Süd- und Osttirol passiert dies schon mit Tagesbeginn, im Nordtiroler Unterland teils erst ab Mittag.

Temperatur in 2000m: -1 bis +2 Grad, in 3000m: -8 bis -5 Grad.

Höhenwind: mäßig aus Nordwest.

TENDENZ

Überwiegend mäßige Lawinengefahr.

Rudi Mair